

Hofmannswalda, Christian Hofmann von: Aus dem französischen des Passeratii

1 Du angenehmes heer, das in den lüfften schwirrt,
2 Und das des voglers hand mit süßen körnern kirrt,
3 Jhr vogel, die ihr fast nicht sicher singen könnet!
4 Ach springt mir doch zu lieb' in meinem vorsatz bey,
5 Daß mir, so wol als euch, einmal geholffen sey!
6 Jhr kennt den vogel wohl, den man die liebe nennet;
7 Der ist es, der uns nicht zu ruh und frieden lässt,
8 Der so viel klagen uns aus hertz und munde prest,
9 Dem passet fleißig auf und last euch nicht betrügen:
10 Wenn ihr ihn nun ertappt, so gebt ihm zwar qvartier;
11 Doch bringt ihn wohl gefaßt und abgepflückt zu mir:
12 So soll der vogel uns nicht mehr ins hertze fliegen.

(Textopus: Aus dem französischen des Passeratii. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1200>)